



Herrn
Landtagspräsident
Robert Hergovich
im Hause

Eisenstadt, am 10. Dezember 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

die von LAbg. Markus Ulram gemäß gemäß § 29 der GeOLT an mich gerichtete schriftliche Anfrage vom 25.10.2024, Zahl 22 - 1965, darf ich wie folgt beantworten:

1) Wie ist der aktuelle Stand des Projektes?

Nach umfassenden Bauteilerkundungen, diversen Voruntersuchungen und zahlreicher Abstimmungsgespräche speziell mit dem Bundesdenkmalamt wurden auf Basis des erarbeiteten Sanierungskonzeptes im Oktober/November alle notwendigen Behördenverfahren positiv abgeschlossen. Der Spatenstich zu diesem Projekt erfolgte am Freitag, 06. Dezember 2024.

2) Welche Schritte wurden bisher in Bezug auf die Sanierung bzw. Ausbau des Hallenbades Neusiedl am See gesetzt?

Siehe Pkt 1

3) Hat es für die einzelnen Bauvorhaben eine Bauverhandlung bzw. Genehmigungsverfahren gegeben?

4) Hat es für die Bauvorhaben ein gewerberechtliches Bewilligungsverfahren gegeben?

Ja

5) Ist die erforderliche Flächenwidmung für das Projekt gegeben?

Die vorhandene Flächenwidmung entspricht dem Projektumfang.

6) Gibt es bereits konkrete Planungen für die Sanierung bzw. Ausbau des Hallenbades Neusiedl am See?

a) Wenn ja, seit wann?

Ja, seit Oktober 2024

b) Wenn ja, gab es hierfür eine Ausschreibung gem. Bundesvergabegesetz?

Ja, die Ausschreibung erfolgte nach dem Bundesvergabegesetz.



c) Von welchen Schwellenwerten gem. Bundesvergabegesetz wurde ausgegangen?

Es wurden jeweils offene Verfahren für die Planungsdienstleistungen mit einem Schwellenwert über TEUR 100 gewählt.

d) Wurden hierfür Kostenschätzungen erstellt?

i) Wenn ja, welche?

Es wurden alle erforderlichen Kostenschätzungen erstellt.

ii) Wenn ja, von wem wurden die Kostenschätzungen erstellt?

Die Kostenschätzungen für das erste Sanierungskonzept wurden von der PEB erstellt, die Detailkostenschätzungen wurden vom beauftragten Architekten durchgeführt.

e) Wenn ja, wer hat diese Planungen beauftragt?

Die Beauftragung erfolgte durch die Immo-Sport Burgenland GmbH.

f) Wenn ja, wer hat diese Planungen durchgeführt?

Die Planungen werden von Architekt Mayerhofer und diversen Fachplanern durchgeführt.

g) Wenn ja, wer war bei diesen Planungen eingebunden?

In die Planungen waren sowohl Bundesdenkmalamt als auch die zukünftigen Betreiber des Hallenbades und des Tourismusprojektes eingebunden.

7) Gibt es einen Abbruch- bzw. Teilabbruchbescheid?

Nein, nicht notwendig

8) Hat es hier im Vorfeld Gespräche mit dem Denkmalschutz gegeben?

a) Wenn ja, welche?

b) Wenn ja, wer war anwesend?

c) Was waren die Inhalte?

d) Wenn ja, welche Auflagen wurden vom Denkmalamt für dieses Projekt auferlegt?

Gemeinsam mit Vertretern der Landesimmobilien Burgenland haben wir über mögliche Alternativen wie auch der weiteren Vorgehensweise bei notwendigen Teilabbrüchen, aber auch notwendiger Rekonstruktionen gesprochen.

9) Gibt es bereits eine Auftragserteilung zur Sanierung bzw. Ausbau des Hallenbades Neusiedl am See?

Derzeit befinden sich die Ausschreibungen in Vorbereitung bzw. Erstellung.

10) Wann ist der genaue Baubeginn für das Hallenbad Neusiedl am See?

Der Spatenstich erfolgte am Freitag, 06. Dezember 2024

11) Wie lange werden Bauarbeiten voraussichtlich dauern?

12) Wann wird das Hallenbad Neusiedl am See voraussichtlich den Betrieb aufnehmen können?

Die Eröffnung wird voraussichtlich im Q4/2026 stattfinden können.

13) Mit welchen Kosten rechnen Sie konkret für die Sanierung bzw. Ausbau des Hallenbades Neusiedl am See?

Die Kostenschätzung beläuft sich aktuell auf EUR 32,9 Mio.



- 14) Soll ein Teil oder das gesamte Projekt an Externe vermietet oder verpachtet werden?
- 15) Wer wird das geplante Hotel in Zukunft betreiben?
- 16) Wer wird das geplante Restaurant in Zukunft betreiben?

Der gesamte Betrieb wird innerhalb der Landesholding erfolgen

Mit freundlichen Grüßen



Landesrat
Mag. Heinrich Dorner

